

# Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung  
des Tourismusausschusses des Amtes KLG Eider  
am Mittwoch, den 09. Oktober 2019,  
im Sitzungsraum Amtsverwaltung Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

## **Anwesend:**

Herr Peter Tödter als Vorsitzender  
Frau Petra Elmenthaler  
Frau Daniela Donarski  
Herr Tjark Maaß  
Herr Thomas Schmidt-Wiborg  
Frau Petra Tautorat  
Herr Thomas Thomsen (ab 19.55 Uhr)  
Herr Hans-Peter Witt (als Vertreter für Marie-Luise Witt)

## **Entschuldigt fehlt:**

Frau Marie-Luise Witt  
Frau Wiebke Kühl

## **Als Gäste:**

Herr Amtsvorsteher Manfred Lindemann  
Helge Haalck, LTO Dithmarschen  
Herr Manfred Dahl  
Frau Christiane Hinte  
Frau Susanne Hilbrecht  
Herr Ulf Meislahn  
Herr Rolf Thiede  
Eheleute Angelika und Ingo Wiechmann

## **Von der Presse:**

Burkhardt Büsing, DLZ

## **Von der Verwaltung:**

Frau Monja Thießen, Regionalmanagerin Tourismus  
Frau Christina Will als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Einladung ist frist- und formgerecht erfolgt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung vom 14.05.2019
3. Mitteilungen
4. Beratung und Beschlussfassung über den künftigen Finanzierungsschlüssel der LTO Dithmarschen“
5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2020 für den Bereich Tourismus“
6. Sachstand „Projekt Eiderdeich“
7. Bericht über den Kohlanschnitt am 17.09.2019 in Karolinenkoog

8. Bericht der Regionalentwicklerin Tourismus über laufende Projekte
9. Eingaben und Anfragen

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 2. Niederschrift Nr. 3 der letzten Sitzung vom 14.05.2019**

Gegen die Niederschrift Nr. 2 vom 14.05.2019 liegen keine Einwendungen vor.

### **TOP 3. Mitteilungen**

Der Vorsitzende berichtet, dass die neue Erlebniskarte des BVB-Verlages gedruckt und ausgeliefert wurde.

### **TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über den zukünftigen Finanzierungsschlüssel der LTO Dithmarschen**

Der Sachverhalt wird von Helge Haalck von Dithmarschen Tourismus vorgetragen und erläutert:

#### Ausgangslage

Das bisherige Entwicklungskonzept „Tourismusinitiative Dithmarschen III“ (TID III) stammt als wesentliche strategische und operationelle Arbeitsgrundlage für die touristische Entwicklung des Kreises Dithmarschen aus dem Jahre 2009. Für die strukturierte und abgestimmte Vorgehensweise bei der Weiterentwicklung des Marketings, der Qualitätssicherung und der touristischen Infrastruktur wurde das TEK TID III zum **TourismusEntwicklungskonzept** für den Kreis Dithmarschen im Zuge der **TourismusInitiative Dithmarschen IV** (TEK TID IV) fortgeschrieben und aktualisiert.

#### Umsetzung

Die Projektträgerschaft und die Projektsteuerung hat die Geschäftsstelle des Vereins Dithmarschen Tourismus übernommen. Mit der fachlichen Umsetzung ist das Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa (N.I.T.) in einer Arbeitsgemeinschaft mit Herrn Prof. Dr. Bernd Eisenstein und Herrn Frank Simoneit beauftragt.

Zur Begleitung und Steuerung der Erstellung des TEK wurde eine Steuerungsgruppe mit kommunalen und Schlüsselakteuren der Tourismuswirtschaft eingesetzt.

### **Tourismusedwicklungskonzept**

#### Basiskonzept

Das vorliegende Basiskonzept ist ein dauerhaftes Strategiepapier, das eine langfristige Bindungswirkung bis zum Jahr 2030 hat. Es beinhaltet neben der Darstellung der regionalen Ausgangslage und einer SWOT-Analyse die strategischen Ziele für die regionale Tourismusedwicklung. Die Themen Klimawandel, Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Barrierefreiheit wurden im TEK einbezogen. Es verfügt zudem über strategische Ansätze zur Ein-

bindung der Ziele der Tourismusstrategie Schleswig-Holstein 2025.

### Umsetzungsplan Marketing/Organisation

Auf der Grundlage des Basiskonzeptes für die Entwicklung des Tourismus in der LTO Dithmarschen Tourismus bis 2030 wurde auf der Ebene der Umsetzungsplanung ein (Marketing-) Organisationsentwicklungsplan für den Zeitraum 2020-2022 erarbeitet. Dieser ist erforderlich, um Aspekte hinsichtlich der operativen Arbeit und der Organisationsentwicklung der LTO den sich ändernden Rahmenbedingungen anzupassen und herauszuarbeiten. Es fand eine Überprüfung der Aufgaben- und Finanzierungsstrukturen in Bezug auf die LTO-Organisation statt.

Kernelemente und Ziele:

- Die Aufgabenfestlegung der LTO Dithmarschen erfordert eine klare Abgrenzung der Aufgaben, Verantwortungen und Zuständigkeiten auf der touristischen Ortsebene und der LTO-Ebene.
- Die Umsetzung des Marketings der LTO erfordert in vielen Bereichen das „Mitziehen“ der Kommunen, Leistungsträger und Netzwerkpartner der LTO. Ein Abstimmungsprozesse mit den Kommunen, die die LTO tragen, gehören zum Bereich des Marketings, denn hier finden sich die Kommunen zur gemeinsamen Positionierung im Marketing, zu gemeinsamen Maßnahmen und zu derer gemeinschaftlichen Finanzierung zusammen.
- **Die aktuell gegebene Organisationsstruktur entspricht dem Zustand, den die TID III empfohlen hat. Die Umsetzung der Struktur war mit Prüfaufträgen versehen worden; hinsichtlich der Weiterführung der ZZV, des Engagements im Bereich der Qualitätsentwicklung und hinsichtlich der Koordination der Infrastruktur-entwicklung. Aus gutachterlicher Sicht sind die Qualitätsentwicklung und die Entwicklung der Infrastruktur elementare Grundlagen für eine weitere erfolgreiche Arbeit von Dithmarschen Tourismus e.V. und die ZZV ist unerlässlich, um insbesondere die kleineren Vermieter zum einen an die LTO zu binden und zum anderen „online-fähig“ zu machen. Dementsprechend gibt es bzgl. der Organisationsstruktur keine Modifikationserfordernisse und die Struktur sollte erhalten bleiben.**

### Masterplan TID IV - Weiterentwicklung touristische Infrastruktur in Dithmarschen

Unter der Federführung des Vereins Dithmarschen Tourismus erfolgte die Fortschreibung des Masterplans für die LTO Dithmarschen. Der Masterplan beinhaltet als Anlage zum TEK TID IV einen laufend zu aktualisierenden Maßnahmenkatalog für konkrete Infrastrukturprojekte in Dithmarschen. Das N.I.T führte eine Evaluation des jüngsten Infrastrukturentwicklungsplanes für den Zeitraum 2020-2022 durch, um sicherzustellen, dass die angedachten Vorhaben im Bereich der Infrastrukturplanung auch mit den Vorgaben des o. a. Basiskonzeptes übereinstimmen und die angestrebten Impulse tatsächlich erwartet werden können.

Das TEK TID IV ist sowohl vom Kreistag als auch von der Mitgliederversammlung der LTO Dithmarschen zu beschließen.

### **Finanzierung**

Die Steuerungsgruppe hat sich in der Sitzung am 22. Mai 2019 einstimmig dafür ausgesprochen, das gegenwärtige Aufgabenportfolio von Dithmarschen Tourismus e.V. zu erhalten und damit auch den Personalbestand bei Dithmarschen Tourismus e.V. nicht zu reduzieren.

Der jährliche Mittelbedarf belief sich seit 2017 auf 500.000 EUR (zzgl. Umsatzsteuer auf 25 % der Umlage und jährliche Tarifsteigerungen). Der Anteil des Kreises Dithmarschen und der weiteren kommunalen Mitglieder betrug jeweils 50 %.

Der jährlicher Finanzierungsbedarf der LTO Dithmarschen beträgt unter den o.g. Annahmen ab dem Jahr 2020 insgesamt 675.000 EUR.

- Davon übernimmt der Kreis Dithmarschen 60.000 EUR zur 50%igen Finanzierung der Stellen „Qualität & Qualifizierung“ und „Infrastruktur & Projektentwicklung“.
- 615.000 EUR müssen von den Mitgliedern von Dithmarschen Tourismus e.V. per Umlage eingebracht werden.
- 50 % dieser 615.000 EUR (307.500 EUR) übernimmt der Kreis Dithmarschen, die gleiche Summe ist durch die weiteren Mitglieder auf Grundlage des aktualisierten Finanzierungsschlüssels zu erbringen.

Die Steuerungsgruppe hat sich auf der Sitzung am 20. August 2019 für den Finanzierungsschlüssel und die Finanzierungsanteile der kommunalen Mitglieder ausgesprochen. Der Aufsichtsrat des Vereins Dithmarschen Tourismus hat den Finanzierungsschlüssel und die Finanzierungsanteile am 20.08.2019 als Beschlussvorlage für die kommunalen Mitglieder zur Zusage der zukünftigen Finanzierung der LTO Dithmarschen genehmigt.

Die jährliche Netto-Umlage des Amtes KLG Eider beträgt demnach ab dem Jahr 2020 19.073,00 € (Brutto: 19.979,00 €). Die Netto-Umlage zur Grundfinanzierung wird jährlich um die im Vorjahr erfolgte tarifliche Personalkostensteigerung in Anlehnung an TVöD oder Folgetarifverträge erhöht. Auf 25 % der Umlage wird die zum Zeitpunkt der Rechnungslegung gültige Umsatzsteuer erhoben.

#### **Beschluss:**

1. Dem Amtsausschuss wird empfohlen, dem jährlichen Finanzierungsanteil an der Netto-Umlage von Dithmarschen Tourismus e.V. in Höhe von 19.073,00 € zzgl. Umsatzsteuer auf 25% der Umlage pro Jahr ab dem Haushaltsjahr 2020 zuzustimmen. (vorher: 15.211,00 € Netto). Die entsprechenden Haushaltsmittel sind bereitzustellen.
2. Der Delegierte zur Mitgliederversammlung des Vereins Dithmarschen Tourismus wird ermächtigt, einer entsprechenden Änderung der Umlageordnung zuzustimmen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig.

### **TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2020 für den Bereich Tourismus**

Auf Grundlage des Amtsentwicklungskonzeptes wurde zum 01.02.2019 Frau Monja Thießen als Fachkraft für Tourismus und Regionalbetreuung eingestellt.

Um diesen Bereich entsprechend ausstatten zu können (für Marketing, Anzeigen, Broschüren, Kampagnen, Produktentwicklung usw.) ist die Erhöhung des Ansatzes erforderlich.

Außerdem sind im nächsten Jahr „amtseigene Veranstaltungen“ (z.B. Gastgebermesser, Vermieterstammtische, Eiderfest usw.) geplant.

**Beschluss:**

Der Tourismusausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, die laufenden Geschäftsausgaben auf 15.000,00 € (für Marketing, Anzeigen, Broschüren, Kampagnen, Produktentwicklung usw.) zu erhöhen.

Ferner wird dem Amtsausschuss empfohlen, den Ansatz für Veranstaltungen im Bereich Tourismus auf 5.000,00 € festzusetzen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 6. Sachstand „Eiderdeich“**

Im März 2019 hat der Deich- und Hauptsielverband Dithmarschen mitgeteilt, dass aufgrund der Wolfsproblematik die Beweidung der Mitteldeiche überwiegend mit Schafen nicht mehr durchgeführt werden kann. Dieses hat zur Folge, dass die Beweidung zunehmend durch Rinder erfolgt. Dies bedeutet eine andere Gefährdungslage für Wanderer. Da haftungsrechtlich keine andere Möglichkeit besteht, sieht sich der Deich- und Hauptsielverband Dithmarschen gehalten, den Deichwanderweg zu schließen.

Das Amt Eider hat danach nochmals das Gespräch mit dem Deich- und Hauptsielverband Dithmarschen gesucht.

Aus touristischer Sicht ist die Schließung des Eiderdeich-Wanderweges ein enormer Verlust. Allerdings sind die Wanderwege im aktuellen Zustand kein Vorzeige-Projekt für Wanderer und Gäste. Die Infrastruktur hat über die letzten Jahre enorm gelitten, sodass der Wanderweg im jetzigen Zustand weder beworben, noch gewandert werden kann.

Tore lassen sich zum Teil nicht öffnen oder sind mit Stacheldrahtzaun versehen.

Der Wanderweg ist für den Tourismus aktuell damit ein Negativ-Projekt. Auch in der Außenwirkung steht der Eiderdeich-Wanderweg negativ da. Beschwerden treffen ein, dass die Infrastruktur des Wanderweges mangelhaft ist. Die Laufzeit der Förderperiode wurde eingehalten.

Der Sachstand seit den letzten Gesprächen mit dem Deich- und Hauptsielverband ist unverändert. Die Wanderschilder werden zur Gefahrenabwehr abgebaut. Das Wandern wird dann auf eigene Gefahr durchgeführt.

**TOP 7. Bericht über den Kohlanschnitt am 17.09.2019**

Christina Will berichtet über die Veranstaltung in Karolinenkoog, die rundum gelungen war.

Thomas Schmidt-Wiborg bringt in diesem Zusammenhang seinen Unmut über die Berichterstattung der DLZ zum Ausdruck (Foto eines Verkehrsunfalls mit Todesfolge – darunter dann der Bericht des Kohlanschnitts). Außerdem moniert er, dass die ETS nicht an dem Tag präsent war. Außerdem bittet er darum, dass Dithmarschen Tourismus den Presseverteiler um die Kreise Nordfriesland und Steinburg und andere relevante Blätter (Bauernblatt) erweitert.

**TOP 8. Bericht der Regionalentwicklerin Tourismus über laufende Projekte**

Monja Thießen erläutert anhand einer Präsentation „wie Tourismus funktioniert“ und wo das Amt Eider aktuell touristisch steht.

Ferner erläutert sie die Problematik, dass ganze Bereiche erst langsam, aber ständig aufgebaut werden können, bis eine Struktur zu erkennen ist. Zeit ist ein großer Faktor, der für den Grundstock sehr wichtig ist. Erklärt wurden außerdem die direkte und indirekte Wertschöpfung sowie die „Touristische Servicekette“.

Auszüge der Präsentation sind diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

## **TOP 9. Eingaben und Anfragen**

- Christiane Hinte erläutert die Vorteile eines Gastgebernetzwerkes.
- Hans-Peter Witt fragt nach einer aktuellen Auflage „Wertschöpfung Tourismus“ – Helge Haalck führt aus, dass eine neue Analyse bis 2022 vorliegen wird.

---

(Tödter)  
Vorsitzender

---

(Will)  
Protokollführerin

### Verteiler:

Ausschussmitglieder + Stv., Amtsausschuss, GB-Leitung, Akte, Auszug verteilt, GSB, Protokollbuch. (sp)